



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik - Testheft

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



§ 1 Deklination des Substantivs I

1 Setzen Sie die fehlenden Wörter ein. Die Buchstaben in den Klammern hinter den richtigen Begriffen ergeben von oben nach unten gelesen ein Lösungswort.

1. Programmkinos zeigen auch nicht-kommerzielle ____ .
 Filme (S) Films (T) Filmen (F)
2. Fast alle ____ in Deutschland haben Fußgängerzonen.
 Stadt (Ä) Städte (P) Städten (A)
3. Viele ____ sind in so genannten Bürgerinitiativen organisiert.
 Bürgen (G) Bürgern (N) Bürger (A)
4. Die meisten ____ sind heute an einem Tag der Woche auch abends
 geöffnet.
 Amtes (H) Amt (T) Ämter (R)
5. ____ in Museen sind in der Regel gut versichert.
 Bildern (I) Bilds (E) Bilder (D)
6. In deutschen ____ stehen, sitzen und liegen einige Millionen Garten-
 zwerge.
 Gärten (O) Garten (L) Gärtner (U)
7. Viele ____ an deutschen Hochschulen leben von einem Gesetz, dem
 Bundesausbildungsförderungsgesetz (Bafög).
 Studenten (S) Students (E) Studente (F)
8. Noch gibt es keine wirklich umweltfreundlichen ____ .
 Autos (E) Auto (Ö) Autoren (F)

Lösungswort: _____

Korrektur: Für jede richtige Lösung 1 Punkt

2 Wie ist die Pluralform? (Es kommen alle Pluraltypen vor, wie sie im „Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik“ vorgestellt werden.) Die Buchstaben in den Klammern hinter den richtigen Begriffen ergeben von oben nach unten gelesen ein Lösungswort.

- | | |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. der Lokomotivführer
 Lokomotivführer (A)
 Lokomotivführerer (B)
 Lokomotivführers (O) | <ol style="list-style-type: none"> 2. der Ehemann
 Ehemanne (W)
 Ehemänner (U)
 Ehemannen (K) |
|--|--|

- | | |
|---|--|
| 3. der Präsident
Präsidentens (O)
Präsidenten (B)
Präsidenten (T) | 6. der Beruf
Berufs (I)
Berufungen (J)
Berufe (A) |
| 4. der Studienrat
Studienraten (G)
Studienrate (S)
Studienräte (O) | 7. das Hobby
Hobbyer (D)
Hobbys (H)
Hobbyen (L) |
| 5. der Vater
Väter (B)
Vetter (E)
Vater (F) | 8. das Mitglied
Mitglieder (N)
Mitglieder (A)
Mitglieds (P) |

Lösung: _____

Korrektur: Für jede richtige Lösung 1 Punkt

3 Welche Form ist falsch? Die Buchstaben in den Klammern ergeben von oben nach unten gelesen ein Lösungswort.

- | | | |
|------------------------|-------------------|-------------------|
| 1. die Mutter (O) | dem Mutter (K) | der Mutter (B) |
| 2. des Kindes (A) | dem Kind (S) | der Kind (L) |
| 3. einer Zeitung (I) | einem Zeitung (E) | eine Zeitung (L) |
| 4. des Nachtrichts (I) | die Nachricht (B) | der Nachricht (P) |
| 5. den Lastwagen (G) | dem Lastwagen (Ö) | das Lastwagen (N) |
| 6. einem Koffer (C) | ein Koffer (E) | einer Koffer (A) |
| 7. des Schmerzes (H) | die Schmerz (N) | den Schmerz (J) |
| 8. die Suppe (W) | der Suppe (T) | den Suppe (Z) |
| 9. einer Partei (K) | ein Partei (E) | eine Partei (R) |
| 10. die Arzt (I) | dem Arzt (G) | der Arzt (D) |
| 11. die Mutter (M) | den Mutter (G) | den Müttern (L) |
| 12. der Pferd (E) | des Pferdes (V) | das Pferd (Z) |

Lösung: _____

Korrektur: Für jede richtige Lösung 1 Punkt

**Für den ganzen Test: maximal 28 Punkte
mindestens 18 Punkte**

§ 2 Deklination des Substantivs II

- 4 Ein Substantiv in jeder Zeile unterliegt der n-Deklination. Welches? Kreuzen Sie den Buchstaben des richtigen Substantivs an. Von oben nach unten gelesen ergeben die Buchstaben ein Lösungswort.

1. Mutter (B)	Kind (T)	Mensch (A)
2. Kommunist (U)	Hormon (O)	Kommune (I)
3. Dame (Z)	Programm (C)	Herr (T)
4. Leber (A)	Magen (B)	Herz (O)
5. Zange (I)	Zeuge (M)	Zeug (E)
6. Fotograf (O)	Kamera (T)	Foto (K)
7. Zebra (E)	Elefant (B)	Kuh (S)
8. Student (I)	Schule (R)	Studium (M)
9. Mädchen (J)	Jugend (A)	Junge (L)
10. Bürokrat (A)	System (L)	Argumentation (B)
11. Richterin (P)	Polizist (U)	Recht (T)
12. Explosion (W)	Experiment (Ö)	Experte (S)
13. Kante (E)	Kunde (S)	Kinder (N)
14. Demonstrant (T)	Demoband (C)	Demagogin (V)
15. Fachfrau (I)	Laie (E)	Fachwissen (M)
16. Hase (L)	Pferd (Ü)	Schnecke (F)
17. Präzision (B)	Kondom (M)	Präsident (L)
18. Medium (Y)	Journalist (U)	Zeitschrift (K)
19. Automat (N)	Automatik (V)	Autofahren (T)
20. Nachbar (A)	Nachbar (G)	Machtwort (B)

Lösung: _____

Korrektur: Für jede richtige Lösung 1 Punkt

- 5 **Geografisches – Bitte ergänzen Sie!**

1. Der Argentinier fragt den ___ nach einem preiswerten Hotel in seiner Heimatstadt Sofia.
2. Der französische Student bittet den ___ um ein paar Informationen über Beirut.
3. Die äthiopische Studentin aus Köln fragt den eriträischen ___ aus Berlin nach seinem Geburtsort.
4. Der Saudi und der Pakistani treffen sich beim ___ und essen Chop Suey (süß-sauer).
5. Cheng redete über die Identitätsprobleme des ___, die weder der Amerikaner noch der Europäer, weder der Australier noch der Afrikaner verstehen könne.
6. Die Frau des Engländers geht regelmäßig mit dem ___ aus Helsinki essen.

Kreuzen Sie den Buchstaben des passenden Substantivs an. Von oben nach unten gelesen ergeben die Buchstaben ein Lösungswort.

- | | | |
|-----------------|---------------|----------------|
| 1. Bulgaren (D) | Bulgarin (B) | Bulgare (Z) |
| 2. Libanese (Y) | Libanesen (I) | Libanesin (A) |
| 3. Student (W) | Studentin (Ö) | Studenten (E) |
| 4. Chinesen (S) | China (A) | chinesisch (F) |
| 5. Asiatin (K) | Asien (V) | Asiaten (E) |
| 6. Finnin (T) | Finnen (L) | Finninnen (S) |

Lösung: _____

Korrektur: Für jede richtige Lösung 1 Punkt

**Für den ganzen Test: maximal 26 Punkte
mindestens 17 Punkte**

§ 3 Gebrauch des Artikels

- 6 **Der Unterschied zwischen den beiden folgenden Zeitungsüberschriften?**
 Daimler-Chef kauft einen Chrysler
 Daimler-Chef kauft Chrysler
Rund 40 Milliarden Dollar! Im ersten Fall freut man sich bei Chrysler, im zweiten bei Daimler-Benz.
Kreuzen Sie die richtigen Artikel an! Von oben nach unten gelesen ergeben die Buchstaben ein Lösungswort.

- ___ Museum Ludwig in Köln ist ___ Museum für moderne Kunst.
 Das/ein (F) Ein/ein (H) Ein/das (G)
- ___ Luft- und Raumfahrtmuseum in Washington D.C. ist ___ meist-besuchte Museum der Welt.
 Ein/ein (F) Das/das (A) Das/ein (I)
- ___ Museum ist meistens ein Ort, an dem man sich auf unterhaltsame Art informieren und bilden kann.
 Ein (H) Einen (P) Die (Z)
- ___ Museen sind per definitionem öffentlich.
 – (R) Eine (F) Die (O)
- Früher war der Besuch in ___ Museum oft langweilig.
 ein (B) einem (S) dem (D)
- Die Museumspädagogik hat ___ Museum gründlich verändert.
 das (C) ein (K) die (C)
- Wer heute ___ Museum betritt, möchte ein paar interessante Stun-

den erleben (und nicht nur mit Jahreszahlen und Namen bombardiert werden).

einen (N)

das (F)

ein (H)

8. ___ phantastisches Beispiel für ___ modernes Kunstmuseum ist die Museumsinsel Hombroich bei Neuss (bei Düsseldorf).

Das/ein (T)

Ein/das (F)

Ein/ein (U)

9. ___ Museum von heute soll nicht nur den Blick schärfen, sondern möglichst alle Sinne ansprechen: Sehen, Fühlen, Hören, Riechen (ein Beispiel ist ___ Tabakmuseum von Pinar del Rio auf Kuba) und Schmecken (in Köln gibt es ___ Schokolademuseum).

Das/einen/ein (M)

Das/das/das (L)

10. ___ newMetropolis in Amsterdam ist ___ modernste Technikmuseum, das man sich vorstellen kann: Die Besucher sind eingeladen, Technik durch eigene Experimente zu begreifen.

Das/das (E) Das/ein (V) Ein/ein (G)

Lösung: _____

Korrektur: Für jede richtige Lösung 1 Punkt

7 Die Nachrichtenagentur Reuters – Ergänzen Sie die fehlenden Artikel!

Reuters ist (1) _____ größte Nachrichtenagentur der Welt. In (2) _____ über 140 Büros arbeiten mehr als 2.400 Mitarbeiter. Rund um (3) _____ Uhr liefern sie Nachrichten für (4) _____ immer informationshungrigere Öffentlichkeit. Diesen Appetit stillt Reuters seit fast 150 Jahren. Gleichzeitig übermittelt (5) _____ Agentur wichtige Finanzdaten und betreibt (6) _____ hochkomplexes elektronisches Aktienhandelssystem. Zu Zeiten (7) _____ Firmengründers, Julius Reuter, wurden (8) _____ Informationen noch durch (9) _____ Brieftauben und (10) _____ Telegraphen übermittelt, heute läuft das via Satellitentechnik. Geblieben ist (11) _____ Anspruch, korrekte, überparteiliche und schnelle Informationen bereitzustellen. Und noch immer heißt (12) _____ Ziel, mit (13) _____ Ware Information möglichst viel Profit zu machen.

Korrektur: Für jede richtige Lösung 1 Punkt



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik - Testheft

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

